

BEBAUUNGSPLAN

INDUSTRIE-U. GEWERBEGEBIET

SCHAFHOF

Rechtsverbindlich seit 05.07.1999

Planverfasser:

Ing. Büro Reuther & Seuß GmbH
Roßmarkt 9, 92224 Amberg
Tel. 09621/21099 Fax ~~22057~~

7731-0 7731-37

Amberg, den 07.02.1994

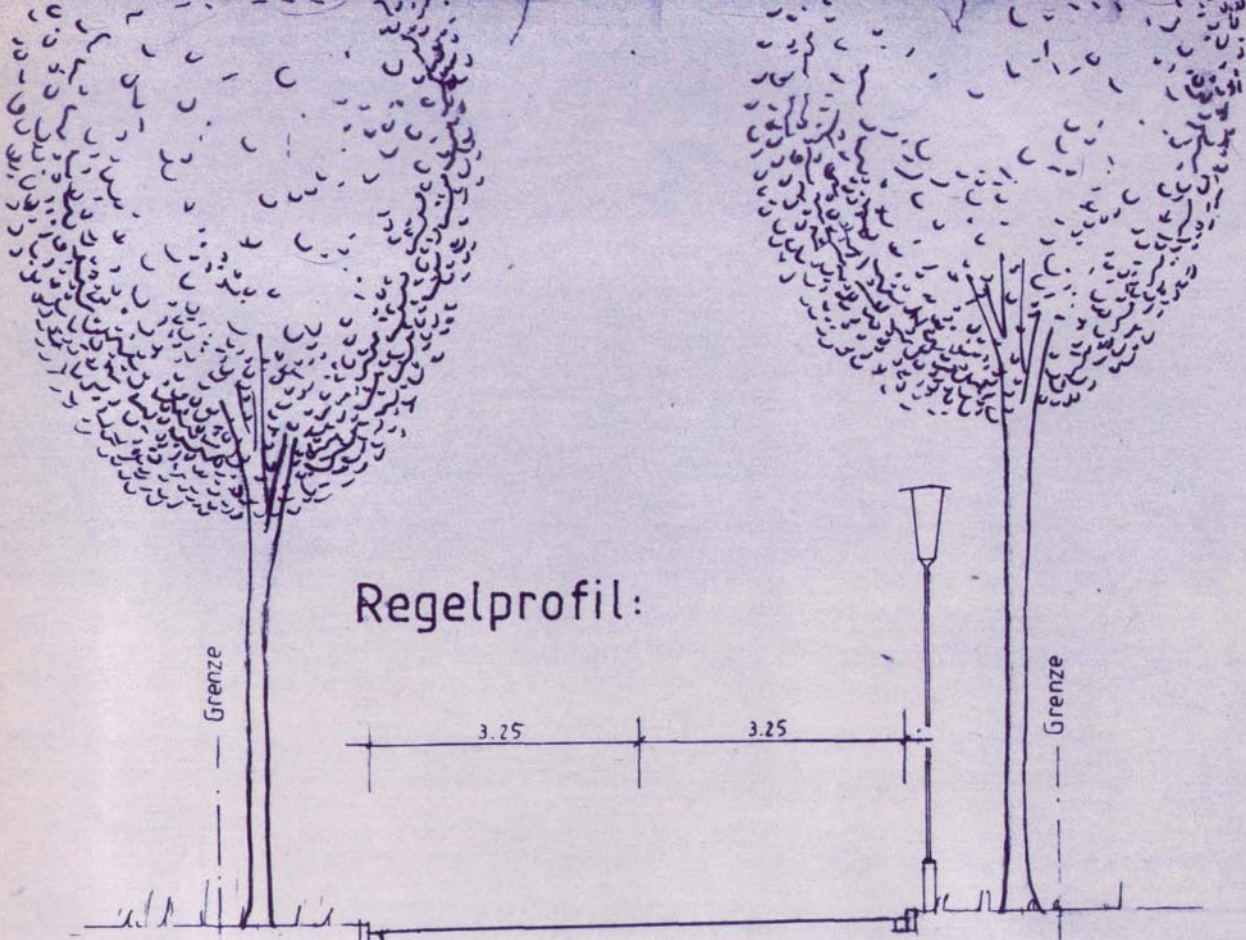


Grünordnung:

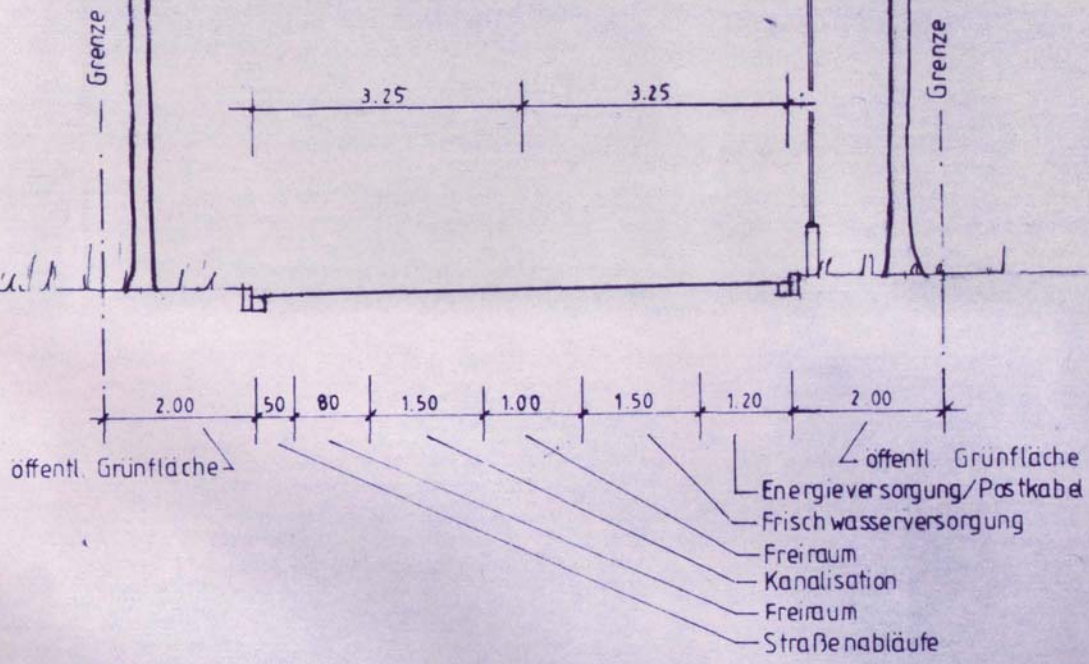
Hans-J. Tiefel Dipl. Ing. (FH)
Leinhof 1, 92262 Birgland
Tel. 09666/1471

Birgland, den 07.02.1994

H. Tiefel



Regelprofil:



A. FESTSETZUNG DURCH PLANZEICHEN

Erläuterungen in der Schablone	1	2	3	1. Art der Nutzung 2. Zahl der zuläss. Geschosse 3. Bauweise 4. Grundflächenzahl GRZ 5. Geschößflächenzahl GFZ 6. Baumassenzahl BMZ
		4	5	

1. ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9(1) Nr. 1 BauGB)



Gewerbegebiet (BauNVO § 8)



Industriegebiet (BauNVO § 9)

III

3 Vollgeschosse als Höchstgrenze

E + 2 + DG

Erdgeschoß zwingend, 2 Obergeschosse + Dachgeschoß zulässig

2. BAUWEISE, ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN, STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN (§ 9(1) Nr. 2 BauGB)

0

offene Bauweise



Baugrenze

3. VERKEHRSFLÄCHE (§ 9(1) Nr. 11)



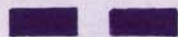
Fahrbahn

4. FLÄCHEN MIT BEPFLANZUNGSFESTSETZUNGEN (§ 9(1) Nr. 25 BauGB)

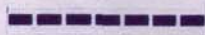


Flächen zum Anpflanzen bzw. zum Erhalt von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Grünflächen

5. GELTUNGSBEREICH (§ 9(7) BauGB)



jeweilige Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches

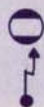


Geltungsbereich der 3. Änderung

PLANZEICHENERKLÄRUNG:



bestehende Gebäude



Gasstation

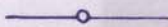


100m Beschränkungszone der Autobahn

Funkmast



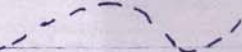
40 m Bauverbotszone der Autobahn



best Grundstücksgrenzen



gepl. Grundstücksgrenzen



Höhenschichtlinien

VERFAHRENSVERMERKE

1. Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 31.03.1993 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluß wurde am 05.06.1993 ortsüblich bekannt gemacht

Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 20.10.1993 wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 22.11.1993 bis 27.12.1993 öffentlich ausgelegt.

Ebermannsdorf, den 05.01.1994

.....

Die Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 13.07.1993 hat in der Zeit vom 22.11.1993 bis 27.12.1993 stattgefunden.

Ebermannsdorf, den 05.01.1994

.....

2. Die Gemeinde Ebermannsdorf hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 07.02.1994 den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB in der Fassung vom 07.02.1994 als Satzung beschlossen.

Ebermannsdorf, den

.....

3. Das Landratsamt Amberg Sulzbach hat den Bebauungsplan mit Verfügung vom gemäß § 11 BauGB genehmigt

Amberg, den

.....

4. Die Genehmigung des Bebauungsplanes wurde am gemäß § 12 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden bei der Gemeindeverwaltung zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Bebauungsplan ist damit rechtsverbindlich.

Auf die Rechtsfolge des § 44 sowie des § 214 BauGB ist hingewiesen worden.

Ebermannsdorf, den

.....

3. Änderung des Bebauungsplanes nach Beschluß vom 16.11.1998

INGENIEURBÜRO REUTHER & SEuß GmbH
WERNER-VON-SIEMENS-STR. 34, 92224 AMBERG
Telefon: 09621 / 7731-0, Fax: 09621 / 773131

Amberg, den 23.11.1998



2. Änderung des Bebauungsplanes nach Beschluß vom 31.07.1995

Amberg, den 29.05.1995



1. Änderung des Bebauungsplanes nach Beschluß vom 8.5.95

Amberg, den 15.05.95

Reuther